

Presseinformation

10. Juni 2026

30 Jahre PBZ Zwettl: Ein Haus der Pflege, Menschlichkeit und Verantwortung

LR Kasser: Das PBZ Zwettl ist seit 30 Jahren eine verlässliche Einrichtung, ein regionaler Arbeitgeber und ein Ort der Geborgenheit für Menschen

Das Pflege- und Betreuungszentrum Zwettl – Haus Frohsinn – feierte sein 30-jähriges Bestehen. Seit der Eröffnung im Jahr 1996 ist das PBZ Zwettl ein wichtiger Bestandteil der regionalen Pflege- und Betreuungslandschaft. Heute bietet das Haus 103 Bewohnerinnen und Bewohnern Platz und umfasst Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, rehabilitative Übergangspflege sowie einen psychosozialen Betreuungsbereich.

Im Mittelpunkt der Jubiläumsfeier standen nicht nur drei Jahrzehnte Hausgeschichte, sondern vor allem jene Menschen, die das PBZ Zwettl geprägt haben: Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ehrenamtliche, Zivildienstler sowie Partnerinnen und Partner aus der Region. Landesrat Anton Kasser würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung des PBZ Zwettl für Niederösterreich und die Region: „Das PBZ Zwettl ist seit 30 Jahren eine verlässliche Einrichtung, ein regionaler Arbeitgeber und ein Ort der Geborgenheit für Menschen, die Begleitung und Betreuung brauchen. Einrichtungen wie das PBZ Zwettl sind unverzichtbar, weil sie älteren Menschen ermöglichen, möglichst nahe an ihrer Heimat, ihrer Familie und ihrem vertrauten Umfeld zu leben.“

„30 Jahre PBZ Zwettl sind nicht nur eine bloße Zahl, sondern weit mehr. Sie sind ein eindrucksvoller Beleg für Beständigkeit, für Engagement und für gemeinsamen Fortschritt“, betonte Vorstand der NÖ LGA Gerhard Dafert. „Das Haus hat für die NÖ LGA einen besonderen Stellenwert: Es ist ein Haus mit Geschichte. Ein Haus, in dem gelebt wird und in dem sich die Menschen, die hier jeden einzelnen Tag leben und arbeiten, wohlfühlen.“

Ein besonderer Höhepunkt der Feier war die Ehrung jener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die seit der Eröffnung im Jahr 1996 im PBZ Zwettl tätig sind. Zehn Kolleginnen und Kollegen sind seit dem ersten Tag mit dem Haus verbunden.

Presseinformation

„Das ist keine Selbstverständlichkeit. Das ist eine Leistung, die wir heute ausdrücklich würdigen wollen. Drei Jahrzehnte Tätigkeit an einem Ort sind Ausdruck von Loyalität, Fachlichkeit, Verlässlichkeit und echter Verbundenheit“, so Vorstand Dafert.

Pflegedirektorin Silvia Neugschwandtner und Kaufmännischer Direktor Roland Hofbauer führten gemeinsam durch die Eröffnung und stellten ebenfalls die Menschen in den Mittelpunkt. „Wir feiern heute nicht nur ein Gebäude und nicht nur eine Institution, sondern vor allem die Menschen, die dieses Haus seit 1996 geprägt und zu dem gemacht haben, was es heute ist“, so Pflegedirektorin Neugschwandtner.

Kaufmännischer Direktor Hofbauer unterstrich die Verantwortung, die hinter einem modernen Pflege- und Betreuungszentrum steht: „Ein Haus wie dieses funktioniert nie nur über Zahlen, Dienstpläne, Budgets oder Prozesse. All das braucht es, selbstverständlich. Aber Zahlen sind am Ende nur dann gut, wenn sie gute Arbeit ermöglichen. Gute Organisation ist dann gelungen, wenn sie den Menschen diene – den Bewohnerinnen und Bewohnern ebenso wie den Mitarbeitenden.“

Der Blick des Hauses richtet sich nicht nur zurück, sondern auch nach vorne. Demografische Entwicklung, Personalmarkt, fachliche Anforderungen, Klimawandel und technische Entwicklungen werden die Pflege weiter verändern. Der Kern bleibt jedoch derselbe: Menschen brauchen Menschen, Beziehung und Wertschätzung.

Musikalisch begleitet wurde die Feier von einer Abordnung der NÖ Militärmusik. Ein feierlicher Bieranstich durch Karl Schwarz gemeinsam mit Landesrat Anton Kasser rundete das Jubiläumfest ab.

Weitere Informationen bei Roland Hofbauer, Pflege- und Betreuungszentrum Zwettl, Mobil: 0676 / 858 757 101, E-Mail: roland.hofbauer@noe-lga.at